

Ressort: Vermischtes

Was ist passiert an diesem Wochenende in Berlin

Radrenne, Edathy, Krim

Berlin, 17.03.2014, 07:24 Uhr

GDN - Ein weiteres Wochenende in Berlin ist vorbei. Was ist an diesen Tagen so alles passiert? Ich will mal einige Themen dazu aufgreifen und auch meine Meinung dazu kundtun. Es ist wie es ist, denn ändern können wir ja nichts. So denkt jeder einzelne. Aber das wir zusammen stark sind, kommt keiner drauf.

Fangen wir mal mit der Edathy Affäre an. Der untergetauchte SPD-Politiker meldet sich offensiv zu Wort. Er stellt definitiv sicher, dass er kein Pädophiler ist, sondern, im Gegenteil, er Kinderpornographie aufs äusserste verurteilt. Der Besitz von Nacktfotos, der ihm vorgeworfen wird, ist ja nun nicht strafbar, denn sonst müsste halb Deutschland bestraft werden. Wer hat keine Nacktfotos von seinen Kindern auf dem Rechner, um sie der Oma oder den Tanten zu schicken, ganz nach dem Prinzip: Oh, schau mal, wie gross die kleinen schon geworden sind. Oder Bilder aus dem letzten FKK-Urlaub, wo zufälligerweise auch Kinder mit drauf sind, da man ja nicht sagen kann, Du geh mal weg, da ich will gerade meine Frau fotografieren.

Irgendwo hat er schon Recht, aber darf man als Politiker solche Sachen machen? Wir meinen ja, darf man, denn es ist seine Privatsache und hat nie seine berufliche Seite beeinflusst. Dies ist einer der Gründe, warum er Fraktionschef Gabriel auch als Skrupellos bezeichnet, da dieser über Leichen geht.

Das zweite Thema aus der Politik ist die Krim. Erstaunlicherweise haben in kleinen Dörfern mehr Leute Pro Krim gestimmt als dort leben. Dazu kommt, dass in verschiedenen Wahllokalen der Hinweis stand: "Macht Euer Kreuz an der richtigen Stelle", da wurden die Wahlzettel nicht gefaltet und in gläserne Urnen geschmissen. Das versteht Russland also unter freien demokratischen Wahlen.

Nun zum Sport.

Hertha BSC Berlin hat gegen Hannover mit 0:3 verloren. Sie waren über weite Strecken die bessere Mannschaft und hatten wesentlich mehr Torchancen. Alleine Ramos hätte das Spiel alleine entscheiden können, vielleicht sogar müssen. So kam es, wie es kommen muss. Hannover schießt das gesamte Spiel siebenmal Richtung Berliner Tor und dreimal zappelt der Ball im Netz. Zweimal davon hat sich Torhüter Kraft im kurzen Eck überwinden lassen.

In der zweiten Liga sieht es auch nicht besser aus. Greuther Fürth versetzt den Aufstiegsambitionen der Eisernen einen herben Rückschlag und festigt selber die Chancen auf den Wiederaufstieg in die erste Fußball-Bundesliga.

Nach der Führung der Berliner glichen die Fürther spät aus und festigten ihre Chancen auf den Aufstieg.

Anders als die Eisbären, die mit der Niederlage gegen Ingolstadt aus den Pre-Play-Offs ausgeschieden sind. Damit ist der Traum einer Titelverteidigung für den Rekordmeister ausgeträumt.

In Spandau fand die alljährliche Radveranstaltung statt. Es wurde wieder rund um das Spandauer Rathaus gefahren.

Ein interessantes und vielseitiges Wochenende ist in Berlin, auch bei bescheidenem Wetter, zu Ende gegangen. Wir sind gespannt, was das nächste Wochenende an Überraschungen bringt.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-31703/was-ist-passiert-an-diesem-wochenende-in-berlin.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV: Oliver Berling

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt

lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich. Oliver Berling

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com